Henning von Stosch
Mühlenstraße 5
25421 Pinneberg

17. Oktober 2025

Frau Gärtner
PERSÖNLICH
Amtsgericht Pinneberg
Osterbrooksweg 42 + 44
22869 Schenefeld

Schreiben vom 14. Oktober 2025
Aktenzeichen: BwR 37 Ls 302 Js 32687/ 16

Liebe Frau Gärtner,

am 15.10.2025 wurde mir ein Schreiben für Wilhelm von Stosch förmlich zugestellt, den es in der Mühlenstraße 5 in 25421 Pinneberg nicht gibt!

Ich kann Ihnen diesen Typen nicht herbeischaffen!
Es hat etwas gedauert bis ich diesen Fehler ihres Hauses bemerkt habe, was daran liegt, daß ich eine sehr schwere Kindheit und Jugend hatte.
Dieser Mangel ist auch bei dem Schreiben aufgetreten, daß ich Ihnen am 28. April 2025 geschrieben habe.

# Der Vorgang ist hiermit vollständig erledigt!

Frau Gärtner, das Schreiben vom 14. Oktober 2025 zeigt auf, wie durchgeknallt dieser Typ mit Namen Woywod tatsächlich ist! Lassen Sie den doch von dem Gutachter Deiter in Itzehoe untersuchen, ob der nicht in die Psychiatrie gehört!

Lassen Sie sich den Vorgang vorlegen und lesen Sie das Schriftstück vom 14.10.2025. Der letzte Satz lautet (Zitat Anfang): „Die Staatsanwaltschaft Itzehoe hat deshalb beantragt, „ (Zitat Ende) Und der Satz endet unvollständig!

Bezeichnet sich der Woywod
tatsächlich als Richter?

Liebe Frau Gärtner, ich habe keine Lust mehr, für Behördenvollidioten der Typ zu sein, von dem die immer bespaßt werden wollen!
Im Jahr 2010 habe ich angefangen, über die Heilbarkeit von Krebs aufzuklären! Da ich selber mal ein Röntgenbild meiner Lunge gesehen habe, auf der einseitig ein kreisrunder schwarzer Fleck von ca. zwölf Zentimeter Durchmesser zu sehen war, haben mich die zweijährigen Heilungssymptome nicht gewundert!

# Ich schreibe hier also aus Erfahrung!

Mit der Medizin, die über den offensichtlichen Zusammenhang von „Seele, Geist und Körper“ praktisch jede Krankheit heilen kann, habe ich mich selber behandelt!
Diese Medizin ist in den entscheidenden Teilen im Jahr 1980 gefunden worden und wurde seitdem brutal unterdrückt!

Nur hat das bei mir nicht geklappt!

Der Woywod war der Scheißdreckrichter, der das erste Strafverfahren gegen mich geführt hat!

- Liebe Frau Gärtner, ich kann Ausstrahlung lesen!
- Würde ich das nicht können, dann wäre ich schon lange nicht mehr am Leben!
- Der Woywod hat mir aus persönlicher Gemeinheit den Schießsport verweigert, weil der mir ein völlig unbegründetes Waffenbesitzverbot aufgebrummt hat!
    - Ich habe mich daran gehalten, um die dadurch aufgestaute Wut irgendwann auf der Familie dieses Stückes Scheißdreck abladen zu können, was bei denen wahrscheinlich dazu führt, daß es keine Überlebenden geben wird!
    - Es gibt weitergehende Lösungen für die mir angetanen Gemeinheiten! Ich komme weiter Unten dazu!

- Sollte der Gutachter in Itzehoe feststellen, daß der Woywod tatsächlich schwachsinnig ist, dann sollte der eine Aussage darüber wagen, ob der das schon zu dem Zeitpunkt des gegen mich geführten ersten Strafverfahrens gewesen ist!
- Da sachfremde Erwägungen bei Richtern ungesetzlich sind, ist das Urteil sowieso aufzuheben und sollte dann aufgehoben werden!

- Liebe Frau Gärtner, kommen Sie mir nicht mit Formalien!

- Gesetze kann man nachträglich ändern, was bei dem Rachetribunal in Nürnberg schon gemacht wurde und was deshalb unbedingt zulässig ist, wenn einige wenige Voraussetzungen vorliegen!

Es geht um einen weiterlaufenden
Massenmord an Krebspatienten
mit CHEMO, der für die
Pharmaindustrie sehr gewinnbringend ist!

Seit dem Jahr 1980 hat es weltweit

**inzwischen weit mehr als**

**drei Milliarden Tote durch CHEMO gegeben!**

Die meisten dieser Patienten hätten überleben können!

Frau Gärtner, wenn solch ein
Massenmord weder beendet wird,
noch die Täter abgestraft werden,
dann hat auch ein schwachsinniger Typ
wie der Woywod kein Recht mehr,
sich über den Nachweis des
LÜGENHOLOCAUST aufzuregen!

Der Lügenholocaust soll ja bloß
sechs Millionen Gaskammertote
gehabt haben, die neben den
nachweisbaren weit über drei Milliarden
CHEMO-TOTEN vollständig verschwinden!

Nur werden von
SCHEIßDRECKRICHTERN
die Fakten nicht geprüft!
Die sprechen lieber Inquisitionsurteile!

- Zu Oliver Stolz:
- Als Amtsgerichtsdirektorin sollte es Ihnen leicht fallen, Oliver Stolz, den Ex-Landrat des Kreises Pinneberg, zu Ihnen zitieren zu können!

- Dann klären Sie bitte für mich, warum der sich als Oliver Scheißdreckstolzi bezeichnen läßt! (www.SonnenSpiegel.eu )
- Lassen Sie den gar nicht erst labern, sondern zwingen Sie den das Jackett und das Oberhemd auszuziehen, damit Sie sehen können, ob der eine Gesichtsmaske trägt!
- Frau Gärtner, Oliver Stolz ist viel zu sehr MÄNNCHEN, als das der mein Kosewort länger als drei Sekunden aushalten könnte!

Es gibt nur eine sinnvolle
Möglichkeit, warum Stolzi
sich so bezeichnen läßt!

Der muß bereits beim Deibel sein!

Frau Gärtner, jetzt wird es wichtig! Ich lasse mich vom FILZ nicht kleinmachen!
Meinen Blog finden Sie unter www.Sonnenspiegel.eu .
Suchen sie dort doch bitte nacheinander nach den folgenden Suchbegriffen:

- Ohrfeigen
- Präsi

Frau Gärtner, wenn sich die beiden höchsten Instanzen unseres Staates von mir unter einem Himalaja-Gebirge aus Scheiße begraben lassen, dann hat ein kleines und offensichtlich korruptes Amtsgericht keine Gesetzesgrundlage mehr, gegen mich vorgehen zu dürfen!

Es gibt nämlich keine
Korrekturmöglichkeit mehr!

Frau Gärtner, ich kann mir leicht vorstellen, daß das für Sie zu hoch ist! Sollten Sie zu den Typen gehören, die den Lügenholocaust zur Religion erhoben haben und die sich auf einen andauernden Kreuzung befinden, um Zweifel am Lügenholocaust auszurotten, dann ist bei Ihnen Hopfen und Malz verloren!

Nur können Sie mir dann die Frage beantworten, warum sich die beiden höchsten Instanzen dieses Staates von mir so zuscheißen lassen?
Ich kann es Ihnen sagen: Die sind nicht unabhängig und die haben keine Handlungsmöglichkeiten mehr!

Die Heilbarkeit von Krebs
muß sich bereits sehr weitgehen
rumgesprochen haben!
DAS würde auch die heftigen
Schließungen von Krankenhäusern erklären!

Frau Gärtner, meine Bedingungen stehen lange fest! Fragen Sie die Nachfolgerin von Oliver, die Frau Heesch! Die hat Kenntnis davon!

Was vermutlich sehr bald mit dem Woywod und dessen ganzer Familie passieren wird, werden Sie begreifen, wenn Sie in meinem Blog nach

3 offener Brief Landgericht suchen.

Es gibt ein Ergebnis: Den offenen Brief an das Landgericht Itzehoe Teil 3!

Frau Gärtner, das Lügensystem der Vollidioten, von mir zutreffend als **„Satanische Weltregierung“** bezeichnet, steht vor dem Fall.

Die sind offensichtlich so dumm, es auf einen Totalzusammenbruch ankommen zu lassen, weil die vielleicht hoffen, das überstehen zu können. Nur glaube ich da nicht dran!

Der Übergang sollte organisiert werden, wobei die übelsten Verbrecher auf die von mir verlangte Weise (ggf. als letzte ihrer ganzen Familien) hinzurichten sind.
Mitläufer sind abzulösen, sowie das möglich ist!
Auf diese Weise kann der Übergang erträglich gestaltet werden!

Nur tut sich nichts und ohne Wiederherstellung meiner vollständigen Rechte, einen nennenswerten Schadensersatz aus der Privatschatulle von Stolzi, werde ich der korrupten derzeitigen Leitungsebene keine Hilfestellung leisten!

Diejenigen, auf die es ankommt, werden überleben. Der Rest, der nicht gerettet werden kann, hat dann nicht rechtzeitig für sich sorgen können.
Frau Gärtner, ich habe die Hoffnung, nie wieder etwas von Ihrem Dreckladen zu hören! Frau Gärtner, bringen Sie die Heesch dazu sofort tätig zu werden!

von Stosch